

Car-Sharing-Auto ist im Einsatz

In den nächsten Wochen folgt die notwendige Infrastruktur

Grassau – Das neue Car-Sharing-Fahrzeug in Grassau ist bereits im Einsatz – genutzt und getestet wird es zunächst nur von den Mitarbeitern des Rathauses. Der Grund: Die nötige Infrastruktureinrichtung, wie der ausgewiesene Parkplatz und die Ladestelle, fehlt noch. Das Fahrzeug soll aber bald allen Bürgern zur Verfügung stehen.

Ein schickes Fahrzeug ist der weiße elektrische Peugeot, Modell 2008, mit einer Reichweite von bis zu 400 Kilometern. Bürgermeister Stefan Kattari sowie Christoph Bauhofer und Stephanie Hennes nahmen das Fahrzeug in Empfang. Wie Kattari informierte, wurde das Unternehmen »Einfach unterwegs« für das Projekt gewonnen. Das Ökomodell

Achental hat sich hierfür eingesetzt und die Verhandlungen übernommen. Das Unternehmen kümmert sich um die Wartung des Fahrzeugs, sei es TÜV, Reparaturen, Reifenwechsel, Reinigung, den Ladezustand und bietet zudem einen 24-Stunden-Service an. Die Marktgemeinde habe das Fahrzeug geleast und stellt es den Nutzern bereit. Stationiert wird das Fahrzeug auf dem Parkplatz der Sparkasse, die diesen Platz kostenfrei zur Verfügung stellt. Hier wird in den nächsten Wochen der Platz noch mit einer Ladestation versehen.

»Wir wollen mit dem Angebot eine Alternative zum Zweit- und Drittauto anbieten«, betonte Kattari. Zudem soll es als Ergänzung zum ÖPNV genutzt werden.

»Es ist kein Steh-, sondern ein Fahrzeug und wir möchten, dass es viel genutzt wird«, erklärte er. Wie das Ausleihen funktioniert, ist auf einem einfach verständlichen Flyer zu sehen. Über einen QR-Code können die Informationen ebenfalls abgefragt werden. Nutzer müssen nur die App auf ihr Handy laden, ihren Führerschein validieren lassen, was auch im Rathaus möglich ist und erhalten dann einen Zugang. In den nächsten Tagen wird das Fahrzeug so umgebaut, dass es schlüssellos ebenfalls über die App entsperrt und gefahren werden kann. Nach jeder Tour muss das Car-Sharing Auto wieder an seinen Standort gebracht und an die Ladestation angeschlossen werden. tb



Grassaus Bürgermeister Stefan Kattari sowie Stefanie Hennes und Christoph Bauhofer vom Ökomodell nahmen das neue Car-Sharing-Fahrzeug in Empfang. Dieses wird bald der Allgemeinheit zur Verfügung gestellt. (Foto: Eder)